

Der Herbst

Der Herbst

Der Herbst ist eine graue Zeit
Oder er kann's zumindest sein
Der Regen, er fällt schwer wie Stein
Aus eintönigen Himmeln
Und ich, ich wander' durch den Park
Gesäumt von toten Bäumen
Bin allein bis auf fünf Leut'
In nachtschwarzen Mäntel
Sie ziehen zu den Gräbern
Und ich bleib einsam hier
In nackten Ästen kreischen
Die Raben und Krähen frech
Sonst hört man keine Lieder
Von Vogelstimmen süß
Der Herbst ist eine traurig' Zeit
Oder er kann's zumindest sein

© **GirlLulu**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)